

der Weiterbildungsmaßnahme liegt auf der Integration Geflüchteter in den Arbeitsmarkt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eignen sich fundierte Kenntnisse zu den Themenkomplexen Asyl, Anerkennung und Arbeitsmarktzugang an. Sie bekommen zudem eine Einführung in das Projektmanagement und erfahren mehr über die finanziellen Förderungsmöglichkeiten. Außerdem entwickeln sie interkulturelle Kompetenz und verbessern ihre Fähigkeiten in der Gesprächsführung. Die abschließende Projektarbeit garantiert einen hohen Praxisbezug des Kurses. In diesem Blended-Learning-Lehrgang werden Präsenzveranstaltungen mit E-Learning-Elementen kombiniert, so dass die fachliche und pädagogische Begleitung über die Learning Community erfolgen kann. Am 14.9.2017 beginnt der erste Lehrgang am Standort Augsburg, weitere Kurse an anderen Standorten sind geplant. Informationen sind unter der URL [www.dekra-akademie.de/integrationsbeauftragter](http://www.dekra-akademie.de/integrationsbeauftragter) erhältlich. *Quelle: Pressemitteilung der DEKRA Akademie vom 27.7.2017*

**Referent für menschenrechtsbasierte Behindertenpolitik.** Die Interessenvertretung Selbstbestimmt Leben in Deutschland e.V. (ISL) hat die Ausschreibungsunterlagen für die Schulung zur Referentin beziehungsweise zum Referenten für menschenrechtsbasierte Behindertenpolitik veröffentlicht. Das Qualifizierungsangebot richtet sich an schwerbehinderte und gleichgestellte Personen, die bisher ehrenamtlich engagiert oder bereits als Fachkräfte tätig sind. Die Weiterbildung der ISL startet Anfang November in Erkner bei Berlin mit dem ersten von zwei Präsenzseminaren. Gelehrt werden dort theoretische und praktische Grundlagen wie etwa barrierefreie Kompetenzen der Wissensvermittlung. Ergänzend kommt ein Selbststudienanteil hinzu. In diesem E-Learning-Anteil des Qualifizierungsangebotes werden die UN-Behindertenrechtskonvention, eine Einführung in die Menschenrechtstheorie, ein Überblick über das deutsche Sozialrecht, das Behindertengleichstellungsgesetz (BGG), das SGB IX und das Bundesteilhabegesetz vermittelt. Zudem werden die Konzepte von Empowerment, Ableismus, Persönlicher Assistenz und Peer Counseling bis hin zu Anforderungen an den inklusiven Arbeitsmarkt und das Persönliche Budget behandelt. Detaillierte Informationen zur Ausschreibung und zum Projekt „CASCO – Vom Case zum Coach“, das aus Mitteln des Ausgleichsfonds finanziell gefördert wird, gibt es unter <http://casco.isl-ev.de/ausschreibung-casco-seminar>. Anmelde-schluss ist der 15.10.2017. *Quelle: Pressemitteilung der Interessenvertretung Selbstbestimmt Leben in Deutschland e.V. vom 18.7.2017*

**13.10.2017 Schwalmstadt-Treysa.** Fachtag: Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge – Mädchen im Blick. Information: IGfH Internationale Gesellschaft für erzieherische Hilfen, Galvanistraße 30, 60486 Frankfurt am Main, Tel.: 069/63 39 86 14, E-Mail: [sabine.isenmann@igfh.de](mailto:sabine.isenmann@igfh.de)

**14.10.2017 Wiesbaden.** Fachtag der Fachgruppe Promotionsförderung der DGSA. Information: Prof. Dr. Rudolf Schmitt, Hochschule Zittau/Görlitz, Fakultät für Sozialwissenschaften, Postfach 300 648, 02811 Görlitz, E-Mail: [r.schmitt@hszg.de](mailto:r.schmitt@hszg.de)

**16.10.2017 Berlin.** Fachtagung: Uneinbringliche Geldstrafen erfolgreich tilgen. Tilgungsvarianten zur Vermeidung von Ersatzfreiheitsstrafen. Information: Straffälligen- und Bewährungshilfe Berlin e.V., Bundesallee 42, 10715 Berlin, Tel.: 030/86 47 13-0, E-Mail: [info@sbh-berlin.de](mailto:info@sbh-berlin.de)

**19.-20.10.2017 Kassel.** DVSG-Bundeskongress 2017: Teilhabe sozial denken und gestalten. Information: Deutsche Vereinigung für Soziale Arbeit im Gesundheitswesen e.V., Alt-Moabit 91, 10559 Berlin, Tel.: 030/39 40 64 54-0, E-Mail: [bundeskongress@dvsg.org](mailto:bundeskongress@dvsg.org)

**20.-21.10.2017 Sasbachwalden.** Tagung: Tiergestützte Sozialarbeit. Information: Freiburger Institut für tiergestützte Therapie (F.I.T.T), Brandbach 4, 77887 Sasbachwalden, Tel.: 01 51/21 89 74 89, E-Mail: [info@tierebegleiten-leben.de](mailto:info@tierebegleiten-leben.de)

**25.10.2017 Luzern/Schweiz.** Luzerner Tagung zum Sozialhilferecht. Information: Hochschule Luzern, Soziale Arbeit, Werfesteasse 1, Postfach 2945, 6002 Luzern/Schweiz, Tel.: 00 41/413 67 48 48, E-Mail: [sozialearbeit@hslu.ch](mailto:sozialearbeit@hslu.ch)

**4.-5.11.2017 Berlin.** 16. DGVT-Praxistage der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie. Information: Deutsche Gesellschaft für Verhaltenstherapie e.V., Postfach 1343, 72003 Tübingen, Tel.: 070 71/94 34 34, E-Mail: [fortbildung@dgvt.de](mailto:fortbildung@dgvt.de)

**8.-9.11.2017 Nürnberg.** 19. Consozial – KongressMesse für den Sozialmarkt. Information: Besucherbüro ConSozial, Rummelsberg 28, 90592 Schwarzenbruck, Tel.: 091 28/50 26 01, E-Mail: [info@consozial.de](mailto:info@consozial.de)

**9.-10.11.2017 Berlin.** 2. Fachkongress „PatInnen, MentorInnen und LotsInnen in der Unterstützung und Integration von geflüchteten Menschen: Wissenstransfer, fachlicher Austausch und Vernetzung“. Information: BBE gGmbH, Geschäftsstelle, Frau Anne-Kathrin Lange, Michaelkirchstraße 17/18, 10179 Berlin, Tel.: 030/629 80-107, E-Mail: [anne-kathrin.lange@b-b-e.de](mailto:anne-kathrin.lange@b-b-e.de)